

Christian Georg Huber
Haus-Nr. 25 im
Mühlengelaende vor D-82438 Eschenlohe

30.08.2008

Sozialgericht München
Richelstrasse 11

80 634 München

In Sachen

meine Eingabe vom 18.03.2008

„Zwangsversteigerungsverfahren“ K 157/O4 – K 159/O4 des Amtsgerichts D-82362 Weilheim der Land- und forstwirtschaftlichen Kranken- und Pflegekasse Franken und Oberbayern, Neumarkter Strasse 35, München

fordere ich Sie auf, den auf den 11.09.2008; 9:00 Uhr, angesetzten Verteilungstermin des Amtsgerichts Weilheim in Sachen K 157/O4 – K 159/O4 sofort abzusagen.

Ausdrücklich erhebe ich hiermit Strafanzeige gegen die verantwortlichen Personen der Land- und forstwirtschaftlichen Kranken- und Pflegekasse Franken und Oberbayern, Neumarkter Strasse 35, München, und zwar wegen illegalen Betriebens der nichtigen „Zwangsversteigerungsverfahren“ K 157/O4 – K 159/O4 des Amtsgerichts D-82362 Weilheim.

Die Land- und forstwirtschaftliche Kranken- und Pflegekasse Franken und Oberbayern, Neumarkter Strasse 35, München, ist nicht berechtigt, ihren Bescheid vom 20.01.1958 wegzufälschen bzw. zu unterschlagen. Diesen Bescheid hat die LAK über die Mitglieds-Nr. 4/18517 unter der Betriebsnummer 111 O1 O220 erstellt. Bei Herausgabe dieses Bescheides ist der Betrug offenkundig, den die LAK Oberbayern mit ihrem Schreiben vom 18. Januar 1972 an Huber Georg in Eschenlohe Post Mühlstrasse 40 Landkreis Garmisch betreibt. Die land- und forstwirtschaftliche Kranken- und Pflegekasse Franken und Oberbayern waere verpflichtet, mich Christian Georg Huber (*1976) gesetzlich in der Krankenkasse pflichtzuversichern, und zwar zum niedrigsten Satz (als Student der Rechtswissenschaft), und zwar über das Haus-Nr. 25 im Mühlengelaende vor Eschenlohe mit der Betriebsnummer 111 O1 O220 und mir nicht meine Pflichtversicherung, die mir bis heute zusteht, zu unterschlagen. Anstatt dessen betreibt die land- und forstwirtschaftliche Krankenkasse Franken und Oberbayern kriminell und steuerbetrügerisch die „Zwangsversteigerung“ iHv. ca. 2000.- EURO (wegen Krankenversicherungsbeitrag von mehreren Monaten; rund 250.- EURO im Durchschnitt!) gegen mich Christian Georg Huber (*1976), obwohl ich 2004 und 2005 null Einnahmen hatte. Mit diesen Versteigerungen K 157/O4 – K 159/O4 des Amtsgerichts Weilheim soll der landwirtschaftliche Betrieb Haus-Nr. 25 im Mühlengelaende vor Eschenlohe über illegale Scheinadressen und fingierte, nicht existierende Forderungen beseitigt werden. Dies ist strafbar und von Ihnen sofort abzustellen. Wie oben bereits gefordert, ist der auf den 11.09.2008; 9:00 Uhr, angesetzte Verteilungstermin des Amtsgerichts Weilheim in Sachen K 157/O4 – K 159/O4 sofort abzusagen.

Christian Georg Huber

(gez. Christian Georg Huber)